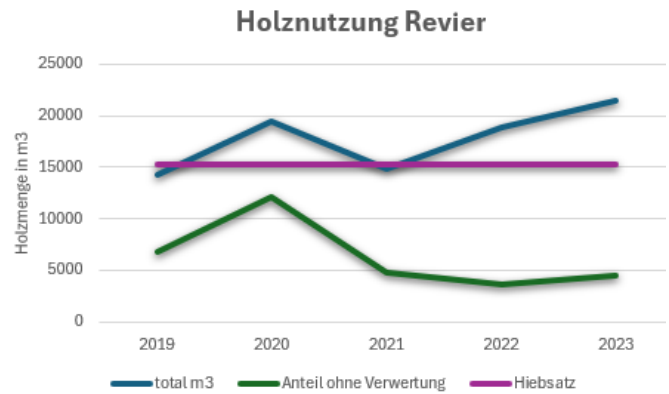


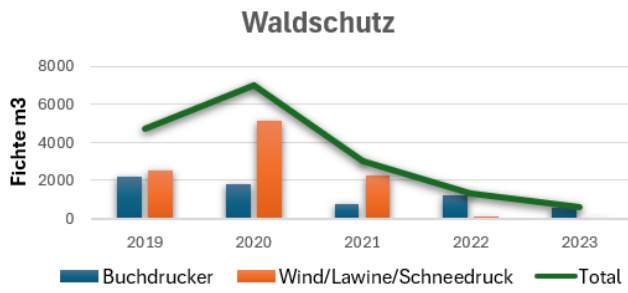
Personal Gemeindeverband in Stunden
 Förster 3'608 Std. (2 Personen)
 Forstwarte 10'034 Std. (7 Personen)
 Lernende 1'783 Std. (2 Personen)
 Austauschlernende von Neftenbach (1 Person)
 Gsteigwiler 570 Std.
 Ausfallstunden Unfälle: 376 Std



Besuch aus Neftenbach



70 % Nadelholz (Fichte/Tanne/Lärche/div.)
 30 % Laubholz (Buche/Esche/Bergahorn/div.)
 (Ø Anteil der Nutzung der letzten 5 Jahre, Anteil absteigend)

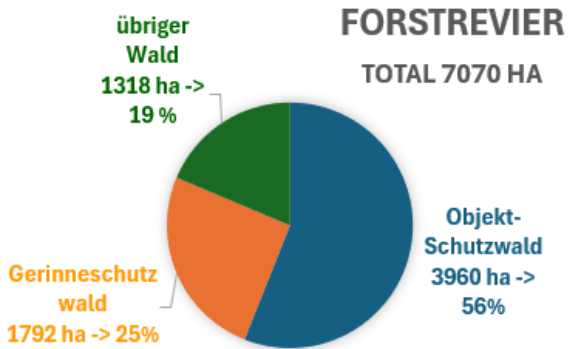
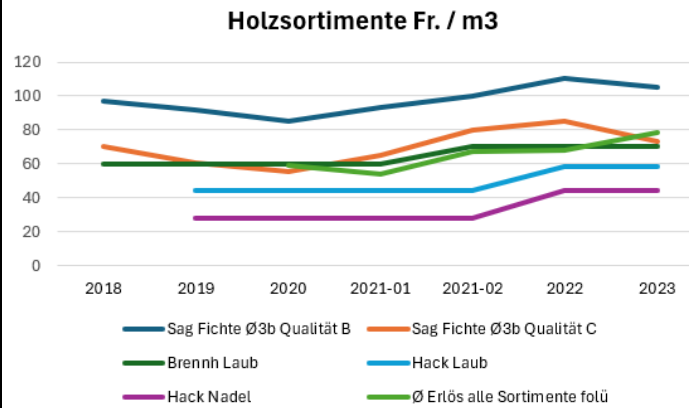


Dieses Jahr sehr tief. Wind und Trockenheit nicht beeinflussbar, was bringt uns das 2024?



Holzpreise 2023, Fr./m3

Fichte Sagholz 3b Qualität B	Fr. 105.00
Fichte Sagholz 3b Qualität C	Fr. 73.00
Laubbrennholz lang	Fr. 70.00
Laubhackholz pro	Fr. 55.00
Erlös Gemeindeverband	Fr. 78.00



Lawinenverbauung

Hintisberg: 126 Dreibeinböcke, Pflanzung 375 Stk Fichten, Bergahorn, Arven, Lärchen inkl. Wildschutz
Männlichen: 84 Dreibeinböcke, Pflanzung 605 Stk Fichten, Bergahorn, Arven, Lärchen inkl. Wildschutz

Phänologie im Bereich Sprissen Lauterbrunnen, Durchschnitt seit 1998
 Lärchen, Austrieb 1-3 Tage später
 Nadelverfärbung im Durchschnitt Fichten, Austrieb 3-6 Tage später

Holzerei in ha

	Schutz- wald	übriger Wald	total	in %
2019	34	9	43	1.14%
2020	14	16	30	0.80%
2021	30	5	35	0.93%
2022	42	24	66	1.75%
2023	38	42	80	2.12%

(in % von Totalfläche von 3733 ha Baumholz 1-3, BHD >30cm)

In 100 Jahren wird im gleichen Waldstück 2-3 x Holz entnommen.

Jungwaldpflege in ha

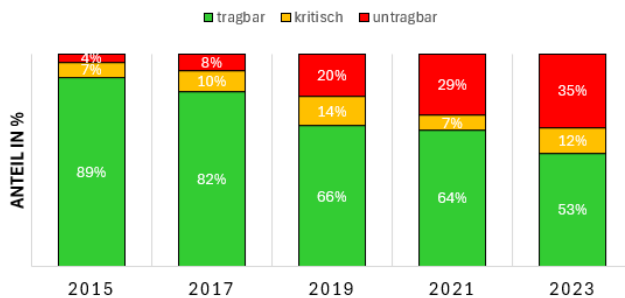
	Schutz- wald	übriger Wald	total	in %
2019	20	1	21	0.68%
2020	46	8	54	1.74%
2021	35	8	43	1.39%
2022	53	11	64	2.07%
2023	50	13	63	2.03%

(in % von Totalfläche von 3097 ha Jungwuchs/ Dickung/ Stangenholz bis BHD 30cm)

Jede Jungwaldfläche wird bis zum Entwachsen ca. 2x gepflegt (zw. 0-5x, je nach Höhenstufe und Waldgesellschaft)

Wald und Wild

EINFLUSS SCHALENWILD AUF DIE WALDVERJÜNGUNG IM WILDRaum 16



Laufmeter erstellte Wildzäune 550
Stk Schälenschutz 310
Wald/Wildkonzepte, 1 x Schwarzhorn



Biodiversität

Bearbeitete Projekte -> Zielarten
Girmschbühl Lau 2.1ha -> Birkhühner
Steinewald Lü 1.2 ha -> Reptilien
Hintisberg Lü -> Tagfalter (Hotspot)



In Vorbereitung:

Widderchenförderung
= Förderung der Raupenfutterpflanze Waldwicke (*Vicia sylvatica*) in Gsteigwiler, Gündli-schwand, Lütschental



Meteo-Station Lauterbrunnen, R. Schai privat
Niederschlag 1348 mm 114% (vom Ø von 1992-2022)
Temperatur Ø 11.78 Grad 108% (vom Ø min.+max./2 von 1992-2022)

Frühling: Nass, zu kalt

Sommer: warm, extrem hohe Nullgradgrenze

Herbst: wärmster September, gegen Ende viel Niederschlag

Winter: Anfang 35 cm Schnee, danach warm, viel Niederschlag, kein Schnee

Was uns in Zukunft beschäftigt:

- Eschenwelke – wie viele überleben?
- Hirschbestände – wir sehen (noch) kein Licht am Ende des Tunnels
- (Wie) Können die Bäume auf die Erwärmung reagieren?